

Der Sportverein Haiming e.V. wurde am 19.03.1961 in Haiming, ehemals Gasthaus Reisner – jetzt „Unterer Wirt“, gegründet.

Wir hatten das Glück, dass sich damals an der Spitze des Vereins, viele Jahre lang, zwei etablierte Bauunternehmer in der Vorstandschaft nachhaltig engagierten. Es waren dies:

**Franz Xaver Zauner** (15 Jahre 1. Vorsitzender von 1961-1976 / †1995) und

**Sepp Strasser** (in den Anfangsjahren 2. Vorsitzender / †1972)

Abwechselnd führten sie federführend die entsprechenden Baumaßnahmen des Vereins, stets unter der Mithilfe von vielen ehrenamtlichen Helfern, durch.

Auf die gleiche Ebene sind hier zu stellen:

**Wolfgang Koch** (30 Jahre in der Vorstandschaft – alle Funktionen bis auf 1. Vorsitzender, Ehrenmitglied / † 2012) und

**Josef Seidel** (15 Jahre in der Vorstandschaft – Schriftführer, Ehrenmitglied † 2018)

Besonders herauszuheben ist jedoch:

**Hans Sommer** (39 Jahre in der Vorstandschaft – davon:

24 Jahre 1. Vorsitzender von 1976-2000 – jetzt Ehrenvorsitzender  
Hans Sommer war nicht nur langjähriger Funktionär sondern er war der Motor des Vereins. Ohne ihn, den „Vater des Sports in Haiming“ wäre die Vereinsgründung 1961 und die permanente, positive Entwicklung des Vereins nie zustande gekommen.

Neben den Vorstandstätigkeiten übten Sommer, Koch und Seidel auch gleichzeitig noch andere Vereinsfunktionen aus; z.B. Abteilungsleiter, Übungsleiter, Platzwart, Schiedsrichter, u.v.m.

Alle zusammen waren die treibenden Kräfte und hatten maßgeblich daran Anteil, dass die gesteckten Ziele auch umgesetzt werden konnten und sich der Verein über die Jahre hinweg so positiv entwickelt hat. Maßgeblich unterstützt wurden sie von unseren Gründungsmitgliedern, von denen bis dato noch immer 20 treu dem Verein angehören. Sie sind auch der harte Kern unseres Vereins und stehen stets mit Rat und Tat zur Seite.

Nicht zu vergessen sind unsere vielen Funktionäre in Vorstandschaft und Abteilungen, die Übungsleiter, das Personal, welche seit Bestehen unermüdlich zum Wohle des Vereins beitragen und noch beitragen.

**Rupert Koch** leitet seit dem Jahre 2000 als 1. Vorsitzender den Verein.

Gemäß unserer **Satzung** sind Ziel und **Zweck des Vereins die Förderung des Sports.**

Dazu bietet der Verein mittlerweile in acht Sparten ([siehe Homepage-Rubrik „Abteilungen“](#)) und vielen Unter-Gruppierungen ein attraktives Breiten- und Leistungssportangebot, das von Jung und Alt genutzt wird.

Dass dies möglich ist, hängt natürlich von vielen entscheidenden Faktoren ab – und zwar:

- gibt es genügend Übungsleiter/-innen? und

- Funktionäre in der Vorstandschaft und den Abteilungen?,

die **ehrenamtlich** den Verein führen, leiten und den Sportbetrieb organisieren und durchführen.

Ferner ist überaus wichtig:

- gibt es ausreichend Sportanlagen/-stätten in und auf denen eine sportliche Betätigung angeboten und durchgeführt werden kann? – und das alles soll für die Mitglieder auch noch in einem vernünftigen Rahmen bezahlbar sein (sprich Mitgliedsbeitrag).

Weitere Zielsetzungen des Vereins sind:

- Förderung der Übungsleiteraus- und –weiterbildung

- eine solide Finanzplanung u. Finanzwirtschaft, genau nach den steuerrechtlichen Vorschriften, um dadurch auch den Status der Gemeinnützigkeit nie zu gefährden.

- gut gepflegte Sportanlagen und Sportstätten, die wir in Eigenregie unterhalten

- sowie die Pflege unseres Sportheimes mit Sportgaststätte

Auf all diesen Gebieten konnten wir bis heute, dank des ehrenamtlichen Engagements unserer Funktionäre, Übungsleiter, Helfer, Spender und der Eigenbeteiligung der Mitglieder, unsere Ziele und Aufgaben immer realisieren.

Der Verein leistete in seiner nunmehr fast 60-jährigen Geschichte für alle Bau-, Sanierungs- und Unterhaltsmaßnahmen einen finanziellen Beitrag, der im Millionen-Euro-Betrag angesiedelt ist, zuzüglich der unentgeltlichen Eigenleistungen der Mitglieder.

Alles hätte nicht verwirklicht werden können, hätte nicht die Gemeinde Haiming uns bei all diesen Maßnahmen nicht mit vollster Kraft finanziell unterstützt. Sie hat außerdem den Grund für das Sportareal beschafft. Das am Schulgelände vorhandene Sportareal (Beach-Volleyball-Platz) und von 1974 bis 2015 die Stockbahnen sowie die Einfach-Schulturnhalle (24 x 12m) kann bzw. konnte der Verein kostenlos nutzen.

Darüber hinaus konnten wir stets auf die tatkräftige Unterstützung des BLSV, der Regierung von Oberbayern und des Landkreises Altötting zurückgreifen. Gleiches gilt für den 2007 gegründeten Fußball-Förderverein, der mit besonderem Engagement den Verein unterstützt. Seit dem Jahre 2000 sind auch Werbung und Sponsoring im Sport nicht mehr wegzudenken. Hier kann sich der Verein bei mittlerweile rund 100 Werbern, Sponsoren und Gönnern auf deren Unterstützung verlassen. ALLEN vielen Dank.

Zum Glück finden sich auch noch ausreichend Mitglieder aus unseren Reihen, die gewillt sind ein Ehrenamt zu bekleiden, wenngleich sich die Nachfolgesuche in der heutigen Zeit immer schwieriger gestaltet. Die Suche nach geeigneten Übungsleiter/innen ist auch dahingehend schwieriger, weil fixe Übungstermine durch flexible Arbeitszeiten nicht haltbar sind. Irgendwann ist aber auch die Zeit vorbei, wo Sportvereine in unserer Größenordnung, überwiegend ehrenamtlich die „schönste Nebensache der Welt“ managen, organisieren, durchführen. Zwangsläufig müssen dann auch die Mitgliedsbeiträge entsprechend angepasst werden, um z.B. Übungsleiter/innen für Leistungs- und Breitensport zu bezahlen.

### **Sportangebot und Sportstätten**

**1961** wurde zunächst nur der Seniorenfußball angeboten. Heute kaum noch vorstellbar ist, dass es fast zwei Saisonen lang keine Umkleide- und Duschkmöglichkeiten, kein Flutlicht gab. Zum Waschen und Umkleiden stellten uns unsere Wirtsleute des Vereinslokals Josef und Anni Reisner entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung. Ab 1963/1964 etablierten sich im Fußball-Nachwuchsbereich jeweils eine Schüler- und Jugendmannschaft.

Das waren die Anfänge und der **sportliche Aufwind** im Verein setzte sich in den kommenden Jahren fort. Ab 1969 und den Folgejahren **gründeten** sich weitere **Abteilungen** und Gruppierungen ([siehe Geschichte „Chronik....“](#)). In insgesamt acht Abteilungen und vielen darunter angesiedelten Gruppierungen bzw. Mannschaften (siehe Abteilungen), kann unter der Anleitung von engagierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern Breiten- und Leistungssport betrieben werden. Zu den Aktiven gehören alle Altersschichten; das 1-jährige Kind genauso, wie ein über 80-jähriger Senior. Die besonderen Stärken des Vereins sind begründet durch überaus engagierte Ehrenamtliche – egal ob Übungsleiter, Funktionär oder Helfer. Im Verein sind derzeit 40 ehrenamtliche Übungsleiter eingesetzt, davon alleine 30 in der Jugendarbeit. Sie leisten pro Jahr rund 4000 unentgeltliche Stunden zur Betreuung unserer Jugendlichen und Erwachsenen.

### **Die größten baulichen Maßnahmen**

Durch die Ausweitung des Sportangebotes und der daraus folgenden Mitgliedersteigerung, war es notwendig einen zweiten Fußballplatz zu errichten. Dies geschah 1971 unter der Leitung von Franz Xaver Zauner, Wolfgang Koch und Josef Vilzmann (damalige Platzwarte) und vielen, vielen ehrenamtlichen Helfern. 1974 ging auch für die damals schon etablierten Hallensportarten (Tischtennis und Frauenturnen) mit Baufertigstellung der Schulturnhalle eine Leidenszeit zu Ende. Fast fünf Jahre lang übten sie ihren Sport im Schulgebäude aus. Vor und nach dem Sport mussten sie immer ein Klassenzimmer aus/einräumen. Abgerundet wurden die Baumaßnahmen zur gleichen Zeit noch durch den Bau von vier Asphaltbahnen für die Stockschießen sowie der Bau der Tennisplätze 1978 und des Grillplatzes. Höhepunkt der Baumaßnahmen, und bis dahin größtes Vereinsprojekt, war im Zeitraum von 1979 – 1981 der Sportheimbau. Unser Sportheim, damals für Viele zu groß ausgelegt, erfüllt bis heute –nach fast 40 Jahren- noch ausreichend unsere Anforderungen. Gilt es doch zu bedenken, dass seit 1981 sich die Mitgliederzahl des Vereins fast verdoppelt hat. 1994 folgen der Küchenanbau am Sportheim und der Anbau einer Garage mit Lagerraum. 1995 konnten wir noch unseren neuen

Kleinfeldfußballplatz der Bestimmung übergeben. 2009 errichtete die Abteilung Volleyball auf dem Schulsportgelände einen Beachvolleyballplatz. Zum 50. jährigen Bestehen im Jahre 2011 konnten wir am Grillplatz eine Geräte- und Veranstaltungshütte in Eigenleistung errichten, in der zum Einen unsere vielen Platzpflegegeräte untergebracht als auch bei Bedarf gesellige Vereins-Veranstaltungen in kleinerem Umfang durchgeführt werden können.

### **Neue Sporthalle**

Nach vielen Jahren an Belegungsengpässen in der Schulturnhalle ist diese Zeit seit 2016 vorbei. Durch die Bereitschaft der Gemeinde Haiming aus dem Jahre 2013/2014 finanzielle Mittel für einen Turnhallen-Neubau in Höhe von ca. 2 Mio. € zur Verfügung zu stellen, startete man ab diesem Zeitpunkt die Planung einer neuen Sporthalle. Die neue Halle wurde auf dem Schulsportgelände errichtet und ermöglicht über einen Flachdach-Funktionstrakt auch den Zugang in die bestehende Schulturnhalle, welche auch weiterhin vom Verein genutzt wird. Von April 2015 bis September 2016 wurde die Baumaßnahme durchgeführt. Gebäude und Gelände wurde von der Gemeinde per Erbpachtvertrag an den SVH übertragen. Die Bauherreneigenschaft übernahm der SV Haiming. Das Maßnahme kostete rd. 3 Mio. €. (Abrechnung – [siehe Geschichte „Chronik...“](#); Fotos – siehe [„Sportanlagen“](#)). Im Oktober 2016 erfolgte die offizielle Einweihung. Weitere bauliche Maßnahmen – [siehe Geschichte „Chronik...“](#)

Richtungsweisend, und Mitte der 80iger Jahre für einen Verein in unserer Größenordnung totales Neuland, war die Etablierung einer **Vereinsgeschäftsstelle** - für uns mittlerweile unverzichtbar. Brigitte Sommer seinerzeit, und heute Sabine Sommer, leiteten bzw. leiten mit Umsicht und Geschick diese Geschäftsstelle und sind zu Recht „der gute Geist“ des Vereins und „die rechte Hand des Vorstandes“. Die Geschäftsstelle ist primärer Ansprechpartner für alle Mitglieder in allen Belangen rund um den Verein. Ein weiteres Angebot für unsere Mitglieder ist das im November 2018 eingerichtete „Vereinsbüro“ in der Sporthalle. Das Büro ist einmal pro Woche geöffnet. Alois Riedhofer steht hier für alle Mitglieder-Standard-Geschäfte zur Verfügung.

Seit Mitte der 80iger Jahre gibt es auch die zweimal jährlich erscheinende **Vereinszeitschrift - "s'schwarze Brett"**, die sich großer Beliebtheit erfreut. Aus Kostengründen haben wir uns in den letzten Jahren auf eine Ausgabe beschränkt. Aus Zeit- und Kostengründen mussten wir die Auflage der Vereinszeitschrift jedoch einstellen. Die Geschäftsstelle leistet bis dahin die umsichtige Redaktionsarbeit. Die Fußball-Stadionzeitung „**Kabinenpredigt**“ erscheint seit 2001 jeweils zu den Heimspielen der 1. und 2. Seniorenmannschaft.

Viele **Veranstaltungen** der Abteilungen und des Hauptvereins rundeten über Jahre das sportliche Angebot ab. Sie trugen damit insgesamt zur Kameradschaft und Zusammengehörigkeit bei. Leider können wir aus steuerlicher Sicht seit ein paar Jahren keine geselligen Großveranstaltungen mehr anbieten bzw. durchführen. Grund hierfür sind die Einkommensgrenzen im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, die wir u.a. durch unsere Einspeisevergütung aus der Photovoltaikanlage und den Einnahmen aus Werbung und Sponsoring ausgeschöpft haben. So wurden u.a. die jahrelang durchgeführten Vereins-Traditionsveranstaltungen wie Weihnachtsfeier (Erwachsene und Kinder), Kinderfasching, Herbstfest, Winterzauber nicht mehr veranstaltet. Seit 2016 sind alle diese Veranstaltungen eingestellt. Nur im Fasching gibt es noch das Tischtenniskranzl.

Ein besonderes Augenmerk richtet der SV Haiming auch auf seine **Sportanlagen** und das **Sportheim mit Gastwirtschaft**. Die Sportanlagen werden seit Vereinsgründung in Eigenregie des Vereins gehegt und gepflegt. Drei Platzwarte sind hierfür beim Verein angestellt. Das Sportheim war von 1993 bis 2019 an Horst Uretschläger verpachtet, der es bestens führte. Am 31.12.2019 endete die Verpachtung auf Wunsch des Pächters. Die Gaststätte wird nunmehr seit 03.03.2020 in Vereins-Eigenregie weiter betrieben. Für die Sportplatzpflege leistet die Gemeinde Haiming jährlich einen Zuschuss an den Verein. Daneben kann der Verein unentgeltlich die Schulturnhalle mitbenutzen.